

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**

**- Veröffentlichungstext -**

Auftraggeber:	Stadt Salzgitter, Joachim - Campe - Straße 6 - 8 38226 Salzgitter (Lebenstedt)
Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A
Bezeichnung des Auftrages/ Ort der Ausführung:	Neugestaltung eines Quartiersplatzes und einer Stellplatzanlage inkl. Rodungsarbeiten in Steterburg / SZ-Thiede
Art des Bauauftrags:	<input checked="" type="checkbox"/> Ausführung von Bauleistungen <input type="checkbox"/> Planung und Ausführung von Bauleistungen <input type="checkbox"/> Bauleistung durch Dritte
Aufteilung in Lose:	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, Angebote sind möglich <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> nur für ein Los</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> für ein oder mehrere Lose</li> <li><input type="checkbox"/> für alle Lose (alle Lose müssen abgegeben werden)</li> </ul>
<b>Art und Umfang des Auftrags:</b> VHB-1/97-SI	<p>Die Bauleistung beinhaltet drei separate Lose:            den der Stellplätze mit einer Fläche von ca. 775 qm,            den des Quartiersplatzes mit einer Fläche von ca. 1.900 qm            und die dazu gehörigen Rodungsarbeiten der beiden Flächen.            Insgesamt umfasst das Bauvorhaben eine Fläche von ca. 2.675 qm.            Die Arbeiten beinhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau, Entsorgung</li> <li>- Fäll- und Rodungsarbeiten</li> <li>- Abbrucharbeiten</li> <li>- Erd- und Bodenarbeiten</li> <li>- Befestigte Flächen</li> <li>- Schlosserarbeiten</li> <li>- Beleuchtungsarbeiten</li> <li>- Entwässerungsarbeiten</li> <li>- Zaunarbeiten</li> <li>- Rasenarbeiten</li> <li>- Pflanzarbeiten</li> <li>- Holzeinbauten</li> <li>- Ausstattungen und Spielgeräte</li> </ul>
Auftragsausführungsfristen:	Beginn der Ausführung: nach Absprache Jahresbeginn 2023 Fertigstellung der Leistung: Dezember 2023 Weitere Fristen:
Mehrere Hauptangebote	<input type="checkbox"/> zugelassen <input checked="" type="checkbox"/> nicht zugelassen
Nebenangebote	<input type="checkbox"/> zugelassen <input checked="" type="checkbox"/> nicht zugelassen
Anforderung der Verdingungsunterlagen/ Kommunikation/Abgabe der Angebote/ Ort der Submission:	<b>Stadt Salzgitter</b> <b>Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz</b> <b>Fachgebiet Beiträge, Vergabeservice und allgemeine Verwaltung</b> <b>Joachim – Campe – Straße 6-8, 38226 Salzgitter (Lebenstedt)</b> <b>E-Mail: <a href="mailto:submission@stadt.salzgitter.de">submission@stadt.salzgitter.de</a></b> <b>Zimmer: 933, Tel.: 05341/ 839 3542, Fax: 05341/ 839 4960</b> <b>Sprechzeiten:</b> Montag, Dienstag u. Freitag jeweils von <b>9.00 - 12.00 Uhr</b> , Donnerstag von <b>14.00 - 18.00 Uhr</b>
Kosten der Verdingungsunterlagen:	<p style="text-align: right;">⇒ <u>22,- €</u></p> <p>Bei schriftlicher Anforderung ist die Zahlung unter Angabe des <b>Sachkontos 3421000</b>, der <b>Kostenstelle 61400009</b> und des <b>Kostenträgers 5110740000</b> durch Übersendung eines Verrechnungsschecks oder durch den bestätigten Einzahlungsbeleg zugunsten des Kontos <b>Postbank Hannover, IBAN: DE82250100300006013300, BIC: PBNKDEFF250</b> nachzuweisen.</p>

<b>Angebotseröffnung:</b>	<b>Datum:</b> 30.08.2022	<b>Wochentag:</b> Dienstag	<b>Uhrzeit:</b> 10:00
<b>Bindefrist des Angebots bis:</b>	<b>28.11.2022</b>		
<b>Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:</b>	Ausschließlich die Bieter bzw. deren Bevollmächtigte		
<b>Sicherheiten:</b>	Für die <b>Vertragserfüllung</b> wird <input checked="" type="checkbox"/> keine Sicherheit verlangt <input type="checkbox"/> als Sicherheit eine Bürgschaft eines im Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers in Höhe von % der Auftragssumme verlangt.		
<b>Zahlung:</b>	Die Zahlung erfolgt nach <b>§ 16 VOB/B</b> . Weitere Zahlungsbedingungen:		
<b>Nachweise zur Eignung:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>Präqualifizierte Unternehmen</b> führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  <b>Nichtpräqualifizierte Unternehmen</b> haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer im Präqualifikationsverzeichnis geführt werden.</li> <li>Vor Zuschlagserteilung ist die vollständige Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachzuweisen; der Nachweis des Sozialversicherungsträgers darf nicht älter als ein Jahr sein. Die übrigen in der „Eigenerklärung zur Eignung“ gemachten Angaben sind auf Verlangen durch Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.</li> <li>Erklärung zu § 4 Abs.1 NTVergG</li> <li>Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 6 Abs. 3 VOB/A zu machen.</li> </ol>		
<b>Nachprüfungsstelle:</b> Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht	Bewerber oder Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden an: <b>Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung – Nachprüfungsstelle – Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg</b>		